

GEMEINDEAMT VANDANS

Niederschrift

über die am Mittwoch, den 19. April 1967 um 20 Uhr im Gemeindehaus stattgefundene 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Genehmigung der 18. Sitzungsniederschrift
- 3) Berichte
- 4) Erledigung zum Gülleverbot Wasserwerk Tagwerker
- 5) Beschlußfassung zu den Wasseranschlüssen im Vadergall.
- 6) Ansuchen um Wasseranschluß von
 - a) Erika Haberl, 131
 - b) Tschofen Josef, 9
- 7) Ansuchen um einen Förderungsbeitrag vom SC Montafon (Gaschurn)
- 8) Beschlußfassung zum Erschließungsweg Schapler 172 u Neher 171
- 9) Beschlußfassung zur Wegverbesserung im Vadergall
- 10) Ansuchen vom Sportclub um Anschaffung eines Rasenmähers
- 11) Ansuchen um Bewilligung zur Erstellung von Gartenmauern von
 - a) Willi Kasper, Vandans 48
 - b) Emil Künzle, " 38
- 12) Beschlußfassung zur Wegverlegung bei Maier Eugen 19
- 13) Spendenansuchen vom Sprachheilheim CARINA

Anwesend waren der Bürgermeister, 1 Gemeinderat und 14 Gem.Vertr.
Ersatzmänner waren: Vallaster Alois, Schoder Ernst;
Entschuldigt waren: Lorünser Hermann, Mathis Hugo, Neher Oskar und Schoder Josef.

zur Tagesordnung

1) Der Vorsitzende Bitschnau Alfons eröffnete um 20 Uhr die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit fest,

2) Die den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangene Niederschrift der 19. öffentlichen Sitzung wurde vollinhaltlich genehmigt.

3) Berichte

a) Dankschreiben von der Blindenanstalt, dem Ski-Club Montafon etc. wurden zur Kenntnis genommen

b) Die Schreiben von Flatz Reinhard mit der Absicht zur Weiterführung seines Schleppliftes und der Rechnungslegung für geleistete Arbeiten im Schwimmbad wurden zur Kenntnis gebracht,

c) Die in Aussicht gestellte Subventionierung für Wassererweiterung Vadergall und Teilkanalisation Tagwerker wurde zur Kenntnis genommen.

-2-

4) Die Abgeltung des Gülleverbotes beim Wasserwerk an Tagwerker Paul wurde zur Stellungnahme an den Gemeindevorstand abgetreten.

5) Eine vom Bürgermeister getroffene Vereinbarung mit Wachter Josef 40 wurde abgelehnt. Generell sollen die 3 Anschlußwerber HNr. 40, 42 und 45 im Sinne der alten Wassergebührenordnung mit 1.000,- S Anschlußgebühr belastet werden. Die Anschlußgebühr ist mit dem Zeitpunkt der Wasserbeanspruchung zu entrichten. Im Bereich des Josef Wächter ist eine zweckentsprechende Entlüftung ohne Laufbrunnen vorzusehen.

6) Die Wasseranschlußgesuche von

a) Haberl Erika wurde unter den üblichen Bedingungen

b) Tschofen Josef unter den Bedingungen für Anschlußwerber an neuerstellten Leitungen genehmigt.

7) Für die Meisterschaft des SKI-CLUB-MONTAFON in Gaschurn wurde eine Spende von 200.- S bewilligt.

8) Das Ansuchen um Erschließung der Anwesen 171 und 172 konnte wegen Schaffung von Präjudizfällen nicht positiv erledigt werden und wurde vertagt.

9) Für den von KÜNG Josef 45 angestrebten Erschließungsweg sind noch mit den Grundeigentümern Verhandlungen zu führen, welche auf der Grundlage einer Abgeltung von 10.- S/m² bei Anerkennung von drzt. 1 1/2 m Wegbreite basieren. Außerdem kann der gemeindlichen Übernahme der Weganlage mit Kostentragung nur dann zugestimmt werden, wenn die üblichen Zuschüsse aus öffentl. Hand erwirkt werden.

10) Von der Gemeinde soll ein Rasenmäher um höchstens 10.000.- S für das Schwimmbad angeschafft werden und dem Sportclub das Mitbenützungsrecht eingeräumt werden.

11) Den Ansuchen um Erstellung von Gartenmauern von

a) Kasper Willi zur Verlängerung der bestehender Mauer um 4 m

b) Künzle Emil mit 80 cm von der Straßengrundgrenze wurde die Zustimmung erteilt.

12) Die Gemeindevertretung beschließt zu einer geringfügigen Wegverlegung bei Maier Eugen 19

a) den Abverkauf von 4 m² Grund an Maier Hermann um 10.- S/m²

b) den Grundtausch mit Maier Eugen zur Wegverlegung

c) die Wegverlegung der Gp 2176 im Bereich vom Wohnhaus 19

13) Dem Sprachheilheim CARINA wurde eine Nutzholzspende von ca. 1.000.- S bewilligt.

- Schluß der Sitzung um 23.45 Uhr -

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamte Vandans schriftlich einzubringen wäre.

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

gez. Bürgermeister